

ZEITKLANG  
IN LANDSCHAFT UND ARCHITEKTUR  
KLANGZEIT



UNI  
KONZERT

PERFORMANCE  
auf den UNI - Terrassen  
8. Juli 1992 21 Uhr

KLANG  
ZEIT

WUPPERTAL

Schirmherrschaft:

Ministerpräsident

Johannes Rau

Künstlerische

Gesamtleitung:

Johannes Wallmann

'92



veranstaltet durch:

BAUHÜTTE KLANGZEIT / Kulturamt Wuppertal, Sekretariat für gemeinsame Kulturarbeit in NRW  
Programm "Kaleidoskop" der Europäischen Gemeinschaft

UNIKONZERT veranstaltet von der Gesellschaft der Freunde der Bergischen Universität  
in Kooperation mit Seminargruppen von Prof. Arno W. Oppermann,  
FB Architektur / Grundlagen der Gestaltung

Veranstaltungsort:

UNI - Mensaterrassen, Gaußstraße 20, Wuppertal-Elberfeld

## KLANGZEIT - Performance

ZEITKLANG / KLANGZEIT IN  
LANDSCHAFT UND ARCHITEKTUR

ist das Thema, zu dem Künstler der  
BAUHÜTTE KLANGZEIT - gemeinsam mit  
Seminargruppen vom FB Architektur /  
Innenarchitektur - Grundlagen der  
architektonischen Gestaltung - diese  
Performance verwirklichen.

In 17 akustischen Takes und optischen  
Parts werden sich landschaftliche und  
architektonische Gegebenheiten der  
UNI-Terrassen mit instrumentalen,  
vokalen und elektronischen Klängen,  
mit Farb-Form-Licht-Kompositionen zu  
einem künstlerischen Environment  
fügen. Durch nahe und ferne, durch  
um das Terrain kreisende oder nur an  
bestimmten Punkten zu hörende Töne,  
Klänge und Motive entsteht - geprägt

## BAUHÜTTE KLANGZEIT WUPPERTAL

Konzipiert und geleitet von dem  
Komponisten Johannes Wallmann  
knüpft die BAUHÜTTE KLANGZEIT an  
bestimmten Ideen der alten Bauhütten  
(etwa 13. Jahrhundert) und des  
Weimarer Bauhauses an. Sie hat es sich  
zur Aufgabe gemacht, für mehr  
Selbstverständlichkeit im Umgang mit  
avancierter Kunst und Musik zu wirken  
und entwickelt Klangkunst-Projekte, wie  
sie während KLANGZEIT WUPPERTAL '92  
zur Verwirklichung kommen.

Die Performance am 8. Juli 1992 bildet  
ein Vorspiel zu KLANGZEIT WUPPERTAL  
'92, die vom 12. September bis 4.  
Oktober 1992 stattfindet.

Infos über KLANGZEIT WUPPERTAL '92  
sind erhältlich beim Kulturamt.  
Kennwort KLANGZEIT,  
Friedrich-Engels-Allee 83,  
W-5600 Wuppertal 2

durch die architektronischen  
Bedingungen und ergänzt durch die  
optischen Aktionen - eine akustische  
Landschaft von ungewöhnlichem Reiz.  
Wir empfehlen, Sitzkissen oder  
Wolldecken mitzubringen, um auf der  
Wiese sitzen zu können.

Gespiegelte Variante zum 1. Teil

### **Akustische Takes, ineinander übergehend:**

1. "gleich den Vögeln": Johannes Wallmann (für vier voneinander entfernte Klarinetten: Heike Richter, Anne Jäger, Frank Christmann, Frank Rinne)
2. Monochord und Gesang: Johannes Schmidt-Sistermanns
3. Wind-Music (live-elektronische Klanginstallation): Marc Pira
4. Schlag- und Klanginstrumentarien: Limpe Fuchs
5. Cello-Take: Willem Schulz
6. Improvisation: anwesende BAUHÜTTE-Künstler
7. Mikro-Expediphonie (elektro-akustisch) : Peter Kiefer
8. "Klage der Bombe" Tonstudiokomposition : Uwe Diemel-Sering
9. Monochord und Gesang  
"gleich den Vögeln" für vier voneinander entfernte Klarinetten
10. "Klage der Bombe" Tonstudiokomposition
11. Mikro-Expediphonie (elektro-akustisch)
12. Improvisation: anwesende BAUHÜTTE-Künstler
13. Cello-Take
14. Schlag- und Klanginstrumentarien und Improvisation der anwesenden  
BAUHÜTTE-Künstler
15. Wind-Music
16. Monochord und Gesang
17. "gleich den Vögeln"

### **Raumpoetische Inszenierung und optische Parts:**

Seminargruppen FB Architektur / Innenarchitektur - Grundlagen der  
architektonischen Gestaltung, Prof. Arno W. Oppermann

### **Farb-Form-Licht-Kompositionen:**

Hubertus Kirchgäßner

### **Hören vor Sehen:**

Christian Neumann

Alle akustischen Außenraum-Ereignisse werden in den abgedunkelten  
ASTA-Innenraum übertragen und können dort gehört werden.

In Zusammenarbeit mit dem ASTA

### **Tontechnik:**

Firma LTT, Jürgen Trzaskowski